

Presseinformation 17/22

28.07.2022



Gasmangel: Unternehmen der Technischen Gebäudeausrüstung bieten Lösungen an

Die Europäische Union und die Bundesrepublik Deutschland versuchen, EU-weit den Bedarf an fossilem Gas zu reduzieren und die Sicherheit der Gasversorgung aufrechtzuerhalten. Trotzdem droht aufgrund der russischen Erpressungs-Politik ein Gasmangel in Europa. Bund, Länder, Kommunen, Unternehmen und private Haushalte müssen deshalb gemeinsam versuchen, weniger Gas zu verbrauchen. Daher unterstützt der BTGA – Bundesindustrieverband Technische Gebäudeausrüstung e.V. insbesondere die beiden Elemente „Erdgasverbrauch in der Stromerzeugung senken“ und „Energieeffizienz- und Energieeinsparmaßnahmen zur Reduzierung des Gasverbrauchs“ des Energiesicherheitspakets, das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) auf den Weg gebracht wurde. „Auch in der Branche der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA) haben die Unternehmen längst begonnen, Gas einzusparen und – soweit möglich – den Energieträger zu wechseln“, sagte Bernhard Dürheimer, Präsident des BTGA.

Im Gebäudesektor liegen große Potenziale zur Verringerung des Gasbedarfs und darüber hinaus zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Emissionsminderung. „Unsere Unternehmen der Technischen Gebäudeausrüstung bieten innovative Technologien, um einerseits die Klimaziele zu erreichen und andererseits ausbleibenden Gaslieferungen und den damit verbundenen Engpässen zu begegnen“, erklärte Bernhard Dürheimer „Deshalb ist es wichtig, im Gebäudebereich dem drohenden Gasmangel mit technologieoffenen, kurzfristig umsetzbaren Maßnahmen vorzubeugen. Neben Wärmepumpen und den vom BMWK genannten Maßnahmen wie hydraulischer Abgleich von Heizungsanlagen bietet die Branche weitere Lösungen, die sich mit geringem Aufwand umsetzen lassen. Dazu zählen beispielsweise Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung oder als kurzfristig wirksame Lösung Raumklimageräte, die nicht nur kühlen, sondern auch heizen.“

In Industrie und Gewerbe sollte eine wirksame Reduzierung des Energieverbrauchs vor allem über Instrumente des Marktes angeregt werden. Hier kann ein Gas-Auktionsmodell der richtige Ansatz sein.

Für die weitere Arbeit an gesetzgeberischen Maßnahmen zur Einsparung von fossilem Gas und zur Energieeffizienzsteigerung im Gebäudebereich steht der BTGA mit seiner fachlichen Expertise bereit. „Wir freuen uns darauf, das BMWK und die einbezogenen Behörden bei der Umsetzung des Energiesicherheitspakets zu unterstützen“, sagte Dürheimer.

Foto anbei (zur Berichterstattung frei):

Bernhard Dürheimer, Präsident des Bundesindustrieverbands Technische Gebäudeausrüstung – BTGA e.V. Foto: GA-tec GmbH

BTGA

Bundesindustrieverband
Technische Gebäude-
ausrüstung e.V.
Jörn Adler

Hinter Hoben 149
D-53129 Bonn

Tel. +49(0)172 3929058
Fax +49(0)2 28 9 49 17-17

www.btga.de
E-Mail: adler@btga.de